



ALBERT
KOECHLIN
STIFTUNG

MEDIENMITTEILUNG

ERFOLGREICHE UNTERSTÜTZUNG VON ENERGIEGENOSSENSCHAFTEN

Acht von der Albert Koechlin Stiftung unterstützte Energiegenossenschaften produzierten im Jahr 2018 690'000 kWh Strom – mehr als doppelt so viel wie im Vorjahr. Vier weitere Genossenschaften befinden sich im Gründungsprozess oder planen den Bau ihrer ersten Anlage.

Als Beitrag an die Energiewende unterstützt die Albert Koechlin Stiftung (AKS) die Gründung von Energiegenossenschaften. Seit 2016 wurden durch die AKS zwölf Genossenschaften bei der Gründung oder dem Bau einer Anlage zur Produktion von Strom unterstützt. Im Fokus stehen Energiegenossenschaften, welche erneuerbare Energie aus Sonne, Biomasse, Biogas, Wind oder Abfall gewinnen oder zur Speicherung von erneuerbaren Energieformen beitragen und offen für die ganze Bevölkerung sind.

2018 haben die acht von der AKS unterstützten Innerschweizer Energiegenossenschaften 690'000kWh Strom produziert, was dem Energieverbrauch von 140 durchschnittlichen Haushaltungen entspricht. Im Vergleich zum Produktionsjahr 2017 konnte, aufgrund neu erstellter Anlagen, die Produktion mehr als verdoppelt werden.

Ziel: In jeder Innerschweizer Gemeinde besteht eine Energiegenossenschaft

Aus Sicht der Albert Koechlin Stiftung ist es wichtig, dass in der Innerschweiz weitere Energiegenossenschaften gegründet werden. Die Genossenschaften bilden jeweils dezentrale Keimzellen für die Weiterentwicklung der einzelnen Dörfer im Bereich „erneuerbare Energiegewinnung, Energiespeicherung“. Gemeinsam kann so ein Beitrag zur Versorgung der Schweiz mit erneuerbarer Energie geleistet werden. Die Vision der Albert Koechlin Stiftung ist, dass in allen Gemeinden der Innerschweiz eine Energiegenossenschaft besteht.

Unterstützung durch die Albert Koechlin Stiftung

Für die genossenschaftliche Erstellung von Anlagen zur Gewinnung von erneuerbaren Energien herrscht eine grosse Nachfrage. Oft stehen die Initianten aber vor der Herausforderung, dass ihnen Grundlagedokumente zur Umsetzung fehlen. Mit dem Projekt „Energiegenossenschaften“ leistet die Albert Koechlin Stiftung Starthilfe mit Beratungen (Konzepte, Statuten, ...) bei der Gründung einer Genossenschaft und einem finanziellen Beitrag an die Gründungskosten. Zudem unterstützt die AKS den Bau der ersten Anlage in der Höhe von max. 20% der Anlagekosten (Kostendach Fr. 30'000.--).

Luzern, 14. März 2019

Für Fragen:

Albert Koechlin Stiftung: Philipp Christen, Telefon 041 226 41 36,
philipp.christen@aks-stiftung.ch
<http://www.aks-stiftung.ch/projekt/energiegenossenschaft>

Albert Koechlin Stiftung

Reussteg 3
CH-6003 Luzern
Tel. +41 41 226 41 20
Fax +41 41 226 41 21

mail@aks-stiftung.ch
www.aks-stiftung.ch

UNTERSTÜTZTE ENERGIEGENOSSENSCHAFTEN

Folgende Energiegenossenschaften hat die Albert Koechlin Stiftung bereits unterstützt:

BÜREN – GENOSSENSCHAFT WASSERKRAFT HALDENWEG

Haldenweg 11, 6382 Oberdorf NW

BUTTISHOLZ – ENERGIE-GENOSSENSCHAFT BUTTISHOLZ

www.energie-buttisholz.ch

EINSIEDELN – GENOSSENSCHAFT ERNEUERBARE ENERGIEN

www.g3e.ch

KRIENS – SOLARGENOSSENSCHAFT REGION PILATUS

www.pilatusstrom.ch

LUZERN – ENERGIE-GENOSSENSCHAFT LUZERN

www.eg-luzern.ch

STANS – EYSI ENERGII GENOSSENSCHAFT

www.eysi-energii.ch

RUSWIL – ENERGIE RUSWIL

www.energiesruswil.ch

WILLISAU – ENERGIE WILLISAU

www.energiwillisau.ch

ZENTRALSCHWEIZ – SOLARGENOSSENSCHAFT ZENTRALSCHWEIZ

www.solarg.ch

MALTERS – ENERGIE MALTERS

www.energie-malters.ch, in Gründung

NOTTWIL – ENERGIEGENOSSENSCHAFT NOTTWIL

In Gründung

UDLIGENSWIL – ENERGIEGENOSSENSCHAFT UDLIGENSWIL

In Gründung

Stromproduktion Innerschweizer Energiegenossenschaften

